

Niederschrift JHA/023/2018

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine
am 19.04.2018

Die heutige Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Dieter Führer	CDU	Ratsmitglied / Vorsitzender
--------------------	-----	-----------------------------

Mitglieder:

Herr Norbert Dörnhoff	CDU	Sachkundiger Bürger
Frau Sylvia Egelkamp		Ausschussmitglied f. Jugendwohlfahrtsverbände
Frau Annette Floyd-Wenke	DIE LINKE	Ratsmitglied
Frau Gerlinde Hauschild	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sachkundige Bürgerin
Frau Yvonne Köhler	SPD	Sachkundige Bürgerin
Frau Gabriele Leskow	SPD	Ratsmitglied / 1. Stellv. Vorsitzende
Frau Claudia Reinke	CDU	Ratsmitglied
Herr Mirko Remke	CDU	Ratsmitglied
Frau Maria Schütz		Ausschussmitglied f. Jugendwohlfahrtsverbände
Herr Daniel Stroot		Ausschussmitglied f. Jugendverbände
Herr Carsten Timpe		Ausschussmitglied f. Jugendverbände
Frau Nina Wobbe		Ausschussmitglied f. Jugendverbände

beratende Mitglieder:

Herr Dr. Christian Gravinghoff	FDP	Sachkundiger Bürger
Herr Heiko Schomaker	UWG	Sachkundiger Bürger

beratende Sachkundige Einwohner:

Herr Domenico Bellinvia	Ausschussmitglied f. Katholische Kirche
Herr Norbert Gedicke	Ausschussmitglied f. Polizei
Herr Johannes Juling	Ausschussmitglied f. Schulen
Frau Ulrike Paege	Sachkundige Einwohnerin f. Familienbeirat
Frau Claudia Raneberg	Ausschussmitglied f. Evangelische Kirche
Frau Karin Sauerland	Jugendamtsealternbeirat

Vertreter:

Herr Raimund Gausmann	Vertretung für Herrn Dr. Peter Lüttmann
-----------------------	---

Verwaltung:

Herr Stefan Jüttner - von der Gathen	Stabsstelle Dezernat II
Herr Manfred Kösters	Produktverantwortlicher Jugendamt
Frau Annette Wiggers	Jugendamtsleiterin
Frau Gabriele Beckmann	Schriftführerin

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 22/2018 über die öffentliche Sitzung am 08.03.2018

Es gibt keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 08.03.2018 gefassten Beschlüsse

Die Beschlüsse wurden ausgeführt.

3. Informationen der Verwaltung

Die nicht bereits mit der Einladung verschickten Informationen sind der Niederschrift als Anlage Nr. 1 beigelegt.

4. Informationen aus dem Familienbeirat

Frau Paege berichtet über die Arbeit des Familienbeirates.

5. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen oder Anregungen.

6. Trägersauswahlverfahren für eine neue Kindertageseinrichtung an der Bühnertstr. Vorlage: 129/18

Ohne weitere Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, an der Bühnertstr. (Ecke Darbrookstr.) eine neue Kindertageseinrichtung zu schaffen und für die Vergabe der Trägerschaft die als Anlage 1 beigelegte Bewertungsmatrix heranzuziehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Entfristung der 3. Gruppe in der Kita Janusz-Korzczak, Wadelheimer Chaussee 195, 48432 Rheine Vorlage: 130/18

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Entfristung der 3. Gruppe in der Kita Janusz-Korzczak, Wadelheimer Chaussee 195, 48432 Rheine, und beauftragt die Verwaltung, die dazu notwendigen Finanzmittel in den Haushaltsplanentwurf für 2019 einzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Zusätzliches Familienzentrum zum Kindergartenjahr 2018/2019
Vorlage: 114/18

Herr Dörnhoff fragt nach, warum nicht der St. Dionysius-Kindergarten und der St. Franziskus-Kindergarten als Verbundlösung zum Familienzentrum benannt werden, da sie doch in der im Oktober 2013 vom JHA festgelegten Reihenfolge vor der nunmehr vorgeschlagenen AWO-Kindertageseinrichtung stehen.

Herr Gausmann teilt mit, dass derzeit die Einrichtung eines Familienzentrums im St. Dionysius-Kindergarten / Franziskuskindergarten aus personal-organisatorischen Gründen nicht durchführbar sei.

Der JHA fasst daraufhin folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss benennt mit Wirkung vom 01. August 2018 die AWO Kindertageseinrichtung an der Ludgeristr. 22 in 48429 Rheine zum Familienzentrum.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Fachkräftemangel in den Kindertageseinrichtungen
Vorlage: 136/18

Herr Bellinvia, Frau Sauerland und Frau Naloch (Einrichtungsleitung der Kita St. Michael) berichten über den derzeit herrschenden Fachkräftemangel in Kindertageseinrichtungen.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen die Ausführungen mit Betroffenheit zur Kenntnis.

Herr Fühner schlägt in diesem Zusammenhang vor, ein Fachgespräch mit den in Rheine wohnenden Mitgliedern des Landtages (MdL) zu führen.

Frau Hauschild hält ebenfalls ein Zugehen auf MdL's für den richtigen Weg, losgelöst von Parteizugehörigkeiten.

Herrn Dörnhoff beantragt, zur nächsten Sitzung des JHA's am 17.05.2018 durch die Verwaltung einen Resolutionsentwurf fertigen zu lassen und dem JHA zur Abstimmung vorzulegen.

In diesem Entwurf soll grundsätzlich auf die geschilderte Problematik hingewiesen werden.

In diesem Resolutionsentwurf sollen auch - je nach Zuständigkeit - Anregungen an das Land NRW bzw. an den Bund enthalten sein, die sich mit dem Thema Ausbildungskapazitäten für Berufe im erzieherischen Bereich auseinandersetzen sowie Vorschläge hinsichtlich einer Novellierung des Kibiz (z. B. mit dem Ziel, verlässliche Arbeitsverträge seitens der Träger anbieten zu können).

Frau Floyd-Wenke schlägt eine Zusammenarbeit der Verwaltung unter fachkundiger Einbeziehung der Mitglieder der AG 78 vor.

Herr Fühner geht davon aus, dass auch Herr Bellinvia, Frau Sauerland und Frau Naloch bereit sind, aktiv an der Entwicklung einer Resolution mitzuwirken.

Seitens der Ausschussmitglieder wird allgemeine Zustimmung geäußert.

Abschließend regt Herr Fühner an, zum Thema „Fachkräftemangel in Kindertageseinrichtungen“. einen Fachtag zu diesem Thema zu veranstalten..

Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der AG 78 „Förderangebote in Tageseinrichtungen für Kinder“ zum Fachkräftemangel in den Kindertageseinrichtungen zur Kenntnis.

**10. Förderung aus dem Kinder- und Jugendförderplan NRW
Verteilung zusätzlicher finanzieller Landesmittel
Vorlage: 133/18**

Herr Timpe erklärt sich für aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit für befangen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Rheine empfiehlt, die Verteilung der zusätzlichen Landesmittel im Bereich der Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit, außerhalb des Vertrages, im Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 22.644,00 € wie folgt vorzunehmen:

1.	Kath. Jugendwerk Rheine e. V.	9.963,00 €
2.	Kath. Jugendwerk Mesum e. V.	6.793,00 €
3.	Ev. Kirchengemeinde Jakobi	5.888,00 €
	Gesamt	22.644,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Anfragen und Anregungen

Herrn Fühner weist auf den „Tag der Familienzentren“ in der Stadthalle am 21.04.2018 hin.

Auf Nachfrage teilt Herr Gausmann mit, dass die Kindermatinee bis April 2019 (in der Zuständigkeit des Jugendamtes) weitergehen wird.

Derzeit werde diskutiert, inwieweit die Kindermatinee weiterhin in der Zuständigkeit des Jugendamtes verbleiben werde bzw. ggfs. eine Zuständigkeit in dem Bereich der Kultur anzusehen sei.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

Fühner
Ausschussvorsitzender

Beckmann
(Schriftführerin)

